

Ablauf Pflichtboxenstopp Rennen YOUNGTIMER TROPHY 1+2

Beim Rennen ist ein Pflichtboxenstopp vorgeschrieben. Die vorgeschriebene Standzeit für den Pflichtboxenstopp beträgt 80 Sekunden. Das Zeitfenster für diesen Pflichtboxenstopp sowie die vorgeschriebene Mindestzeit für den Pflichtboxenstopp mit Ein-, Ausfahrt und die Einhaltung der vorgeschriebenen Höchstgeschwindigkeit beträgt **110** Sekunden.

Das Zeitfenster für diesen Pflichtboxenstopp ist zwischen der 15. Minute und der 40. Minute des Rennens vorgeschrieben. Ein nicht in diesem Zeitfenster durchgeführter Pflichtboxenstopp gilt als nicht durchgeführt und wird mit einer Zeitstrafe von 3 Minuten belegt. Teilnehmer, die das Rennen mit zwei Fahrern bestreiten, dürfen während dem Pflichtboxenstopp einen Fahrerwechsel vornehmen. Das Nachtanken während des Rennens ist ausdrücklich verboten.

Für Teilnehmer, die die mit der Nennbestätigung vorgegebene Zeit unterschreiten, gilt folgende Regelung:

Pro unterschrittener Sekunde 5 Sekunden Zeitstrafe

Jeder Teilnehmer ist für sich selbst verantwortlich, diese vorgegebene Zeit für den Pflichtboxenstopp einzuhalten.

Sollte innerhalb des Pflichtboxenstopp-Fensters eine Safety Car-, Code 60 Phase oder FCY-Phase liegen, so gilt der Pflichtboxenstopp trotzdem als durchgeführt.

Bei Feststellung eines nicht durchgeführten Fahrerwechsels (Grundlage hierfür sind die genannten Fahrer auf dem Nennformular bzw. nach Abschluss der Dokumentenabnahme bzw. Abmeldung eines Fahrers durch Krankheit vor Beginn des Rennens) werden im Nachgang zum jeweiligen Rennen beide Fahrer den Sportkommissaren gemeldet und aus der Meisterschaft ausgeschlossen. Die bis dahin erzielten Punkte können ebenfalls gestrichen werden. Die Entscheidung hierüber liegt bei den Sportkommissaren.

Der Boxenstopp sowie der Fahrerwechsel muss auf der Laufkarte von den Sachrichtern in der Boxengasse (Marshals) abgezeichnet werden. Diese Laufkarte wird bei der Dokumentenabnahme ausgegeben und ist unmittelbar nach dem Rennen wieder bei der Youngtimer Organisation abzugeben. Ohne Rückgabe der Laufkarte werden keine Punkte für den entsprechenden Lauf in der Youngtimer Trophy Wertung erteilt.

Für Teilnehmer, die einen sog. professionellen, wohlbekanntem Fahrer/in oder Semiprofessionellen Fahrer/in (hierzu zählen Profi-Rennfahrer/in, ehemalige Profi-Rennfahrer/in und Fahrer/in, die u.a. ihren Lebensunterhalt mit Rennen fahren bestreiten; (Entscheidung hierüber liegt bei KES Race & Events GmbH) als weiteren Fahrer auf dem Fahrzeug starten lassen, gilt folgende Regelung:

Der Profi-Fahrer/in, Semi-professioneller Fahrer/in darf max. 50% der Renndistanz absolvieren. Verstöße hiergegen werden wie folgt geahndet. Die Startnummer wird durch die Sportkommissare um 5 Plätze im Endergebnis der betreffenden Veranstaltung zurückversetzt. Eingeschriebene Teilnehmer erhalten 0 Punkte in der Youngtimer Trophy Wertung.

Unsere Partner:

